| WP-01-K2-551 |

Einfach dabei sein – fair und bezahlbar



Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Sven Drebes (KV Berlin-Mitte)

Änderungsantrag zu WP-01-K2

Von Zeile 550 bis 552 einfügen:

egal ob durch Fachkräfte oder nahestehende Mitmenschen, ob zu Hause oder in einer Einrichtung. Wir wollen, dass Menschen sich darauf verlassen können, solange und so weit wie möglich über ihre Pflege selbst zu bestimmen und würdevoll behandelt zu werden, wenn sie der Pflege bedürfen. Wir wollen Angebote

Begründung

Menschen wollen möglichst lange und möglichst weitgehend selbst über sich und ihr Leben bestimmen, auch dann, wenn sie auf Pflege angewiesen sind.

Pflegebedürftigkeit ist darüber hinaus immer eine Beeinträchtigung, die in Wechselwirkung mit einstellungs- und umweltbedingten Barrieren zu Einschränkungen der gleichberechtigten Teilhabe führt. Daher zählen alle pflegebedürftigen Menschen zu den Menschen mit Behinderungen. Ein wesentlicher Grundsatz der UN-Behindertenrechtskonvention ist, dass alle Menschen selbst über ihr Leben bestimmen sollen.

Die Leistungen bei Pflegebedürftigkeit werden diesen Ansprüchen bisher nicht gereicht, weshalb viele Menschen Angst davor haben, einmal pflegebedürftig zu werden. Gerade wir Grüne, für die Selbstbestimmung ein hohes Gut ist, sollten daher auch in der Pflege dafür eintreten.

weitere Antragsteller*innen

Lars Klaus Aßhauer (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Veronika Gräwe (KV Berlin-Mitte); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Britta Eiben-Zach (KV Berlin-Mitte); Linda Guzzetti (KV Berlin-Kreisfrei); Catherina Pieroth-Manelli (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Lea Rajewski (KV Berlin-Mitte); Thuy Chinh Duong (KV Berlin-Mitte); Cornelia Apel (KV Berlin-Pankow); Aferdita Suka (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Corinna Rüffer (KV Trier); Jan Schmid (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Sylvia Momsen (KV Frankfurt); Michael Gerr (KV Würzburg-Stadt); Stephanie Aeffner (KV Pforzheim und Enzkreis); Jessica Wullinger (KV Leipzig); Sonja Woll-Penzing (KV Rems/Murr); Wiebke Richter (KV Regensburg-Stadt); Antonia Schwarz (KV Berlin-Kreisfrei); sowie 35 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.